



Eschenbach, den 22.9.2015

Elternbrief I im Schuljahr 2015/2016

Sehr geehrte, liebe Eltern,
sehr geehrte, liebe volljährige Schülerinnen und Schüler,
ich wünsche Ihnen und allen unseren Schülerinnen und Schülern, vor allem den neuen Fünftklässlern, nach der Sommerferienzeit einen guten und erfolgreichen Start und viel Freude dabei, den Schulalltag wieder aufzunehmen.

Mit diesem ersten Schreiben gebe ich Ihnen einen Überblick über einige grundsätzliche Regelungen und Neuerungen.

PERSONELLE VERÄNDERUNGEN

Als **neue Lehrkräfte** begrüßen wir:

Herrn StR Florian Ackermann	Englisch, Katholische Religionslehre
Frau StRefin Bianca Beck:	Latein, Deutsch
Frau StRefin Laura Dirks	Englisch, Psychologie
Frau StRefin Monika Ettl	Mathematik Wirtschaft und Recht
Herrn StR Benjamin Frankl	Katholische Religionslehre, Latein
Frau StRefin Marina-Silvia Guist	Mathematik, Physik
Frau StRin Kathrin Huber	Mathematik, Physik
Herrn StRef Stefan Przibylla	Wirtschaft und Recht, Geographie
Frau StRefin Marina Weichselgartner	Spanisch, Französisch

Aus der Elternzeit kehren zurück:

Frau OStRin Andrea Konrad	Englisch, Französisch
Frau StRin Katharina Meier	Englisch, Latein
Herr StR Max-Emanuel Schmid	Deutsch, Geschichte

Weiterhin bei uns tätig sind Frau StRefin Miriam Bauer (Deutsch, Geschichte, Sozialkunde), Herr Bernhard Dagner (Kunst), Frau Iris Meier (Musik), Frau LAssin Nicole Voit (Deutsch/Geschichte/Sozialkunde) und Herr Dipl.-Theol. Dr. Wolfgang Wilhelm (Katholische Religionslehre).

ZWISCHENBERICHT ANSTELLE EINES ZWISCHENZEUGNISSES

Wie an vielen anderen Gymnasien auch erhalten die Schülerinnen und Schüler der **Jahrgangsstufen 5 mit 8** heuer anstelle des Zwischenzeugnisses **zwei Zwischenberichte** (jeweils vor dem 1. und dem 2. Elternsprechtage im Dezember und im April). Darin sind alle bis dahin erbrachten Einzelnoten aufgeführt. Sie als Erziehungsberechtigte erhalten auf diese Weise einen genauen Einblick in den aktuellen Leistungsstand Ihres Kindes, um im Bedarfsfall

frühzeitig zusammen mit den Fachlehrkräften geeignete Fördermaßnahmen zu ergreifen. Laut Schulordnung für die Gymnasien in Bayern (GSO) wurde diese Entscheidung von der Lehrerkonferenz im Einvernehmen mit dem Elternbeirat getroffen. Sie gilt zunächst für ein Jahr.

ESIS

„ESIS“ ist die Abkürzung für Elektronisches – (Eltern) – Schüler – Informations – System. Um Sie zukünftig zuverlässig und ausgerichtet auf einzelne Zielgruppen informieren zu können, werden wir im Einvernehmen mit dem Elternbeirat die Zusendung unserer Elternschreiben auf dieses System umstellen. Dazu erhalten alle Eltern bis Ende September einen Elternbrief in Papierform, der Ihnen die Möglichkeiten und Funktionsweise von ESIS erklärt sowie Informationen darüber, wie Sie sich für ESIS anmelden. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.

BERATUNGSMÖGLICHKEITEN

Für einen erfolgreichen Besuch des Gymnasiums sowie für eine positive Entwicklung des Schulklimas sind regelmäßige Kontakte zwischen Schule und Elternhaus sehr hilfreich. Gerne bieten wir Ihnen an, für alle schulischen Fragen und Anregungen Ansprechpartner zu sein. Auf diese Weise möchten wir die konstruktive und harmonische Zusammenarbeit der letzten Schuljahre weiterführen und intensivieren.

Bei allen Fragen, die **einzelne Fächer** betreffen, stehen Ihnen die betreffenden Fachlehrkräfte mit ihrem Rat zur Verfügung. Zur besseren Vorbereitung auf das Gespräch und zur Vermeidung von Terminüberschneidungen ist es von Vorteil, dass Sie Ihren Besuch der wöchentlichen Sprechstunde bei der jeweiligen Lehrkraft durch Ihr Kind oder über das Sekretariat anmelden. Wenn Sie nicht persönlich in die Sprechstunde kommen können, so ist es auch möglich, in der Schule während der Sprechstundenzeit der jeweiligen Lehrkraft anzurufen. Bei Problemen, die mit der Klasse zusammenhängen, nehmen Sie bitte mit dem Klassenleiter Kontakt auf.

Folgende Lehrkräfte stehen Ihnen außerdem für eine Individualberatung zur Verfügung:

- bei Fragen zur Schullaufbahn und bei Leistungsschwierigkeiten: Beratungslehrer Herr StD Deiml
- bei pädagogischen Fragen: Frau StDin Vonhoff (Unterstufe) und Herr StD Dobmeier (Mittelstufe)
- bei Fragen zur Oberstufe: Frau StDin Mense (Q 11) sowie Herr StD Kreuzer (Q12)
- zum Miteinander von Schülern und Schülern bzw. Schülern und Lehrern: Verbindungslehrkräfte Frau StRin Hagen und Herr OStR Seitz
- bei Fragen zu Lern- und Leistungsschwierigkeiten, Verhaltensauffälligkeiten und anderen Problemen: Schulpsychologin Frau StRefin Dirks
Die Kontaktdaten (Telefonnummer: 09645-6019064, Sprechzeiten für Schülerinnen und Schüler: Donnerstag in der ersten Pause und für Eltern: Montag von 10.30-11.15

Uhr sowie eine E-Mail-Adresse zur Kontaktaufnahme: schulpsychologin.dirks@gmail.com) finden Sie auch auf unserer Homepage. Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht.

- bei Fragen und Anliegen in Zusammenhang mit Sucht und Drogenprävention: Herr OStR Schuller
- bei Fragen zum Datenschutz: Datenschutzbeauftragte Frau StRin Hofmann
- bei Fragen zur Sicherheit: Sicherheitsbeauftragte Frau OStRin I.B. Hoffmann

Die genannten Kolleginnen und Kollegen erreichen Sie während ihrer wöchentlichen Sprechstunde bzw. Sie können einen Termin mit ihnen vereinbaren. Bei Konfliktfällen unter Schülern können Ihre Kinder auch über die Klassenleiterinnen und Klassenleiter unser ausgebildetes Schüler-Mediatorenteam („Streitschlichter“) unter der Leitung von Herrn StR Max E. Schmid ansprechen bzw. eine der in Mediation ausgebildeten Lehrkräfte (StD Dobmeier, OStRin i.B. Hoffmann, StDin Mense und StD Schobert).

Selbstverständlich können Sie sich auch an jedes Mitglied der erweiterten Schulleitung wenden. Kontaktadressen finden Sie auf unserer Homepage.

Außerdem stehen Ihnen bei Fragen oder Problemen, bei denen der Elternbeirat helfen kann, zur Verfügung: Herr Scharf als Vorsitzender sowie alle anderen Mitglieder des Elternbeirats.

TERMINE

Folgende Termine für das neue Schuljahr stehen bereits fest. Sie können sie jederzeit auch auf unserer Homepage einsehen.

24.09.2015	Wandertag
25.09.2015	Hallo Auto (5. Jahrgangsstufe)
03.-09.10.2015	Austauschprogramm mit Ghedi (Italien): Schüler aus Eschenbach in Ghedi
06.10.2015	19.00 Uhr: Klassenelternversammlungen 5. Jahrgangsstufe
07.10.2015	Jahrgangsstufentests*: D 6, M 8, E 10
09.10.2015	Jahrgangsstufentest*: E6, D8, M 10
12.-14.10.2015	Kennenlertage der 5. Klassen in Tannenlohe
22.10.2015	19.30 Uhr: Klassenelternversammlungen für die 6.-9. Jahrgangsstufe
02.11.-06.11.2015	Herbstferien
18.11.2015	Buß- und Betttag (unterrichtsfrei)
23.11.2015	19.00 Uhr: Klassenelternversammlungen 10. Jahrgangsstufe
23.11.2015	19.15 Uhr: Erfahrungsaustausch für die 5. Jahrgangsstufe

30.11.2015	Ausgabe des Zwischenberichts für die Klassen 5-8
02.12.2015	1. Elternsprechtag
22.12.2015	Weihnachtskonzert
24.12. 2015-06.01.2016	Weihnachtsferien
10.-15.01.2016	Skikurs 8. Klassen, 1. Teil
22.01.2016	Tanzkursabschlussball der 10. Jahrgangsstufe
24.01.-29.01.2016	Skikurs 8. Klassen, 2. Teil
15.02.-19.02.2016	Skikurs 7. Klassen, 1. Teil
08.02.-12.02.2016	Faschingsferien
19.02.2016	Zwischenzeugnis für die Klassen 9 und 10
29.2.-04.03.2016	Skikurs 7. Klassen, 2. Teil

* Informationen finden Sie unter <http://www.isb.bayern.de> → Jahrgangsstufenarbeiten 2015 →Gymnasium.

Für Mathematik siehe auch: <http://www.unterricht.de/themen/vorbereitung-bayerischer-mathematiktest-bmt-2015>

FLEXIBLE INTENSIVIERUNGSSTUNDEN

Die Stundentafel der Klassen 5-10 sieht Intensivierungsstunden vor, von denen fünf in den Jahrgangsstufen 5-7 als Pflichtunterricht fest verankert sind. Mindestens fünf weitere sog. „Flexible Intensivierungsstunden“ müssen die Schüler im Verlauf der Jahrgangsstufen 5-10 belegen. Auch diese fünf „Flexiblen Intensivierungsstunden“ nehmen wir nach Maßgabe der Lehrerzuweisungen fest in den Stundenplan auf, dies betrifft je eine Stunde in der 6. und 7. Jahrgangsstufe (Fremdsprache), eine Stunde in der 8. Jahrgangsstufe (Mathematik) und je eine Stunde in Deutsch und Mathematik in der 10. Jahrgangsstufe. **Damit entfällt für die Schülerinnen und Schüler die Verpflichtung, selbstständig Stunden z.B. aus dem Bereich des Wahlunterrichts einbringen zu müssen.**

OSKAR-KARL-FORSTER-STIFTUNG

Für die Teilnahme an schulischen Klassen-, Lehr- und Studienfahrten sowie bei der Beschaffung von kostspieligeren Lernmitteln können bedürftige Schüler von der *Oskar-Karl-Forster-Stiftung* einen finanziellen Zuschuss erhalten. Die Antragstellung muss bis Anfang März erfolgen. Den Anträgen sind Einkommensnachweise und Unterlagen über die Verwendung der Mittel beizufügen. Ansprechpartner ist Herr StD Berger.

FAHRTENPROGRAMM

5. Jahrgangsstufe	Schullandheim	drei Tage
7. Jahrgangsstufe	Skilager im Bayerischen Wald	eine Woche
8. Jahrgangsstufe	Skilager im Hochgebirge (Südtirol)	eine Woche
11. Jahrgangsstufe	Studienfahrt nach Berlin mit thematischen Schwerpunkten (z.B. Politik, Geschichte, Kunst, Naturwissenschaften)	eine Woche

SCHULAUFGABEN

Die **Zahl der Schulaufgaben** pro Jahr ist in den Fächern der Jahrgangsstufen 5–10 wie folgt festgelegt:

Jgst.	Sprachenfolge	D	M	E	L	F	Sp	Ph	Ch	WR
5	E	4 ¹	4	4						
6	E-L	4 ²	4	4	4					
	E-F	4 ²	4	4		4				
7	E-L	4	4	3	4					
	E-F	4	4	3		4				
8	E-L (NTG)	4 ²	3	3	4			2	2	
	E-L (WSG-W)	4 ²	3	3	4			2		2
	E-F (NTG)	4 ²	3	3		4		2	2	
	E-F (WSG-W)	4 ²	3	3		4		2		2
	E-L-F (S)	4 ²	3	3	4	4		2		
9	E-L (NTG)	4	4	3	3			2	2	
	E-L (WSG-W)	4	4	3	3			2		2
	E-F (NTG)	4	4	3		3		2	2	
	E-F (WSG-W)	4	4	3		3		2		2
	E-L-F (SG)	4	4	3	3	4		2		
10	E-L (NTG)	3	3	3 ³	3			2	2	
	E-L (WSG-W)	3	3	3 ³	3			2		2
	E-F (NTG)	3	3	3 ³		3 ³		2	2	
	E-F (WSG-W)	3	3	3 ³		3 ³		2		2
	E-L-F (SG)	3	3	3 ³	3	4 ³		2		

Erläuterungen: NTG (Naturwissenschaftlich-technologischer Zweig)
 WSG-W (Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlicher Zweig mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil)
 SG (Sprachlicher Zweig)

¹An die Stelle einer Schulaufgabe treten zwei schulinterne Tests.

²An die Stelle einer Schulaufgabe tritt der zentrale Jahrgangsstufentest in Verbindung mit einem schulinternen Test.

³Eine Schulaufgabe wird als mündliche Gruppenprüfung durchgeführt.

Hinweis zu Spanisch als spätbeginnender Fremdsprache: Das Fach kann in der 10. Jahrgangsstufe an die Stelle der der 2. Fremdsprache treten und wird dann mit **vier** Wochenstunden unterrichtet. Entsprechend werden pro Schuljahr **vier** Schulaufgaben geschrieben, von denen eine als mündliche Gruppenprüfung durchgeführt wird.

SPRECHSTUNDEN

Die Sprechstunden der einzelnen Lehrkräfte können Sie in Kürze auf unserer Homepage einsehen, auf Wunsch kann durch Ihr Kind eine schriftliche Zusammenstellung aller Sprechstunden auf dem Info-Ständer vor dem Sekretariat mitgenommen werden.

WAHLUNTERRICHT

In nachstehender Übersicht teilen wir Ihnen den vorgesehenen **Wahlunterricht** mit:

Fach	Lehrkraft	Klassen	Tag, Zeit, Ort
Robotik	StR Schatz	7. bis 8.	Mittwoch, 7. und 8. Stunde, A 211
Chor - Unterstufe	StR Ellner	5. bis 7.	Mittwoch, 7. Stunde, C 040
Chor - Mittelstufe	FLin Meier	8. bis 10.	Dienstag, 7. Stunde, C 042
Stomp – Unterstufe Rhythmusgruppe	StR Ellner	5. bis 7.	Montag, 7. Stunde, C 040
Schulband	StR Ellner	6. bis 9.	eine Wochenstunde, Termin nach Absprache, C 040
Schulorchester	StR Horn	5. bis 10.	Dienstag, 7. und 8. Stunde, C 042
Geschichte in der Praxis	LAssin Voit	7.	Donnerstag, 8. Stunde, A 215
Unterstufentheater	StRin Burger	5. bis 8.	Mittwoch, 8. und 9. Stunde, A 213
Italienisch	StD Dobmeier	10.	Montag, 7. Stunde, A 212
Selbstverteidigung für Mädchen	StRin Hofmann	6. bis 8.	Donnerstag, 8.-10. Stunde (alle drei Wochen)
Schulhausgestaltung	StDin Vonhoff	8. bis 12.	Mittwoch, 7. Stunde, C 134
Offenes Atelier - Kunst	StDin Vonhoff	5. bis 12.	Montag, 7. und 8. Stunde, C 134
Fußball (Mädchen)	StRin Kraus	7. bis 8.	Donnerstag, 8. und 9. Stunde, Sporthalle 3
Spanisch	StR Wiesinger	9.	Mittwoch, 8. Stunde, Raum A 110
Technikgruppe	StR Horn	7. bis 10.	eine Wochenstunde, Termin nach Absprache, C 042
Sanitätsdienst	OStRin I.B. Hoffmann	7. bis 12.	Mittwoch, 9. Stunde, A 310
Gitarrenensemble	StR Horn	5. bis 10.	eine Wochenstunde, Termin nach Absprache, C 042

Schulorchester	StR Horn	5. bis 10.	Dienstag, 7. und 8. Stunde, C 042
Schulhausgestaltung	FL Dagner	7. bis 9.	Mittwoch, 8. Stunde, CU 17
Experimente antworten	OStRin Eckert	6.	Donnerstag, 8. Stunde, A 001

In der Aula wurden bereits Listen ausgehängt, in die sich die Teilnehmer am Wahlunterricht bis spätestens 25.09.2015 verbindlich eintragen. Die Reihenfolge der Eintragungen garantiert noch keinen Platz im jeweiligen Kurs! Im Zweifelsfall sollte mit den Kursleitern Rücksprache genommen werden.

Der Wahlunterricht beginnt ab Donnerstag, 01.10.2015.

Ein soziales Praktikum findet (im Rahmen des Religions- und Ethikunterrichts) in der 9. Jahrgangsstufe statt. Dafür stehen zwei halbe Unterrichtstage zur Verfügung; darüber hinaus können die Jugendlichen ihren Einsatz ehrenamtlich auch an einem Samstag oder in den Ferien fortsetzen.

AKTUALISIERUNG VON SCHÜLERDATEN

Wir bitten Sie, das Sekretariat über **Änderungen Ihrer Adresse, Telefonnummern oder des Sorgerechts** möglichst zeitnah zu informieren, damit unsere Kartei immer auf dem aktuellen Stand ist und wir Sie bei Bedarf erreichen können.

Wenn Ihr Kind unter **gesundheitlichen Beeinträchtigungen** leidet, von denen die Schule wissen muss (z.B. Allergien), so teilen Sie dies oder andere **Besonderheiten** bitte umgehend der Klassenleiterin oder dem Klassenleiter mit. Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

RUND UM DAS GYMNASIUM ESCHENBACH

Für die Eltern unserer neuen Schülerinnen und Schüler der fünften Jahrgangsstufe wurde eine Broschüre „Rund um das Gymnasium Eschenbach“ erstellt, in der Sie Informationen zum Gymnasium im Allgemeinen wie auch Besonderheiten am Gymnasium Eschenbach nachlesen können. Diese Zusammenstellung kann auf unserer Homepage eingesehen bzw. ausgedruckt werden.

SCHULBUSVERKEHR

Bei **Fragen** zum **Schulbusverkehr** können Sie sich unter den folgenden Telefonnummern an die jeweiligen Landratsämter wenden:

Landkreis NEW:	Herr Schubert	Tel. (09602) 79-2210
Landkreis TIR:	Frau Wildenrother	Tel. (09631) 88378
Landkreis AS:	Frau Mertel	Tel. (09621) 39542

Ansprechpartnerin in der Schule ist Frau StDin Beyer.

KRANKHEITSBEDINGTE ABWESENHEIT

Bei krankheitsbedingter Abwesenheit ist die Schule bis spätestens 8.00 Uhr telefonisch zu verständigen (künftig auch über ESIS). Im Falle fernmündlicher oder elektronischer Verständigung ist die schriftliche Mitteilung innerhalb von zwei Tagen nachzureichen.

Außerhalb der Öffnungszeiten des Sekretariats (vor 7.30 Uhr) können Sie Ihre Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.

Häufen sich krankheitsbedingte Schulversäumnisse oder bestehen an der Erkrankung Zweifel, so kann die Schule die Vorlage eines ärztlichen oder schulärztlichen Zeugnisses verlangen. Wird das Zeugnis nicht rechtzeitig vorgelegt, so gilt das Fernbleiben als unentschuldig. Ein ärztliches oder schulärztliches Zeugnis kann in der Regel nur dann als hinreichender Nachweis für die geltend gemachte Erkrankung anerkannt werden, wenn es auf Feststellungen beruht, die der Arzt während der Zeit der Erkrankung getroffen hat, also nicht im Nachhinein.

BEFREIUNG / BEURLAUBUNG

Die Schulleitung kann in begründeten Fällen vom Unterricht in einzelnen Stunden oder auch für einen ganzen Schultag befreien. Befreiungen vom Unterricht an Tagen, an denen Schulaufgaben geschrieben werden, sind nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Befreiungen sind in jedem Fall schriftlich rechtzeitig (bei festen Terminen spätestens zwei Tage vorher) durch einen Erziehungsberechtigten zu beantragen. Die jeweilig zuständigen Mitglieder der Schulleitung sind im Klassenbuch vermerkt. Mehrtägige Befreiungen können nur über den ständigen Stellvertreter, StD Schobert, beantragt werden.

SCHULUNFALL

In der Schule und auf dem direkten Schulweg sind alle Schüler über die KUVB (Kommunale Unfallversicherung Bayern) unfallversichert. Unfälle in der Schule bzw. auf dem Schulweg müssen im Sekretariat gemeldet (eigenes Formular) und bei einem Arztbesuch angegeben werden.

BESTELLSYSTEM MITTAGESSEN

Die Mahlzeiten können nach Anmeldung im Sekretariat (einmaliger Erwerb eines entsprechenden elektronischen Ausweises zum Preis von € 3,70) im Prepaid-Verfahren entweder über das Internet oder auch am Terminal in der Aula bestellt werden. Ein Anmeldeformular kann von der Homepage des Gymnasiums unter folgender Adresse heruntergeladen werden: www.gymnasium-eschenbach.de → Service → Formulare → Anmeldeformular zum Mittagessen (iNet-Menü).

RAUCHVERBOT, ELEKTRONISCHE SPEICHERMEDIEN

Nur der Vollständigkeit halber weise ich auf das auf dem gesamten Schulgelände geltende gesetzliche **Rauchverbot** hin. Dieses Verbot wurde nach einer rechtlichen Klärung im Staatsministerium und aufgrund einer Warnung durch die *Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung* (BZgA) auch auf die Verwendung von E-Zigaretten und E-Shishas ausgeweitet. Zudem werden die E-Produkte als „gefährliche Gegenstände“ eingestuft, deren Mitbringen untersagt ist (§ 39 Abs. 2 S. 1 GSO). – Auch der Gebrauch von **Smartphones, Handys und elektronischen Speichermedien** (z.B. iPod, MP3-Player) ist in der Schule untersagt, Ausnahmen kann die Aufsicht führende Lehrkraft genehmigen. Bei unerlaubter Benutzung eines derartigen Geräts wird es von der Lehrkraft abgenommen und

nicht vor 15.55 Uhr des jeweiligen Schultages zurückgegeben (Ausnahme: am Freitag um 12.55 Uhr). Für die Oberstufe gilt eine Sonderregelung.

VERLASSEN DES SCHULGELÄNDES

In den Pausen am Vormittag ist den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 5-10 das Verlassen des Schulgeländes nicht gestattet. Bei einem Verstoß besteht kein gesetzlicher Unfallversicherungsschutz.

Ausschließlich für die **Mittagspausen** gilt:

- Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Jahrgangsstufen dürfen das Schulgelände in der Mittagspause grundsätzlich nicht verlassen.
- Schülerinnen und Schüler der 7. bis 9. Jahrgangsstufen dürfen das Schulgelände nur mit Genehmigung der Eltern verlassen. Dieses Einverständnis setzen wir als erteilt voraus, wenn Sie nicht bis spätestens Freitag, dem 09. Oktober 2015, schriftlich widersprechen.
- Schülerinnen und Schüler der 10. bis 12. Jahrgangsstufe dürfen das Schulgelände ohne besondere Genehmigung verlassen.

Folgende nützliche **Internet-Adressen** könnten Sie außerdem interessieren:

Kultusministerium:

www.km.bayern.de

Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung: www.isb.bayern.de

Oberstufe:

www.gymnasiale-oberstufe.bayern.de

Bayerischer Schulserver:

www.schule.bayern.de

Dienststelle d. Ministerialbeauftragten:

www.gymnasium.bayern.de/gymnasialnetz/oberpfalz

Schulberatung:

www.schulberatung.Oberpfalz.de

Medienerziehung:

schau-hin.info

Studienwahl:

www.studienwahl.de

Gesundheitsamt:

www.gesundheitsamt.neustadt.de/UnsereAufgaben/Beratung,Gesundheitsfoerderung.aspx

Gesunde Ernährung:

www.schulverpflegung.bayern.de

Auf ein gutes neues Schuljahr!

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Thielsen, OStD